

## SB, Abdichtung der Hinterradkonsole, R40Li, 2013-03

### Hintergrund

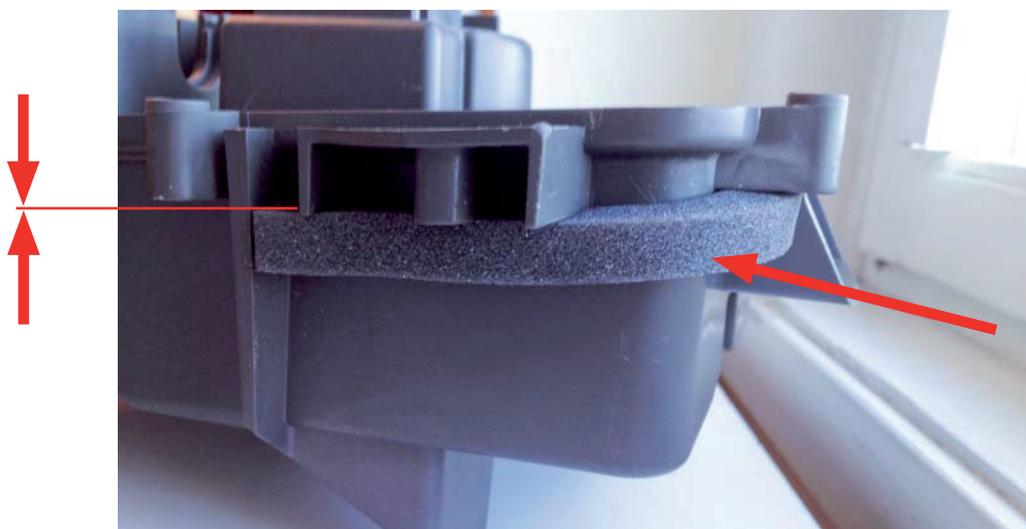
Beim Gardena R40Li wurde ein potenzielles Korrosionsrisiko der Kabelklemmen der Mäher-Ladeplatten festgestellt (was schließlich zum Bruch der Kabelklemmen führt). Die typischen Symptome wurden durch die Fehlermeldung „17 - Ladestation blockiert“ oder verschiedene Batterieladeprobleme angezeigt. Die Ursache des Problems liegt darin, dass sich Gras, Schmutz, Düngemittel und Wasser in der Hinterradkonsole angesammelt haben (an der Stelle, wo die Ladeplatten montiert sind). Siehe Beispiel im nachstehenden Foto.



### Kundendienst-Lösung für m/2012

Unverkaufte Gardena R40Li m/2012 müssen vor der Auslieferung an den Endkunden nicht nachgerüstet werden. Jedoch wird empfohlen, bereits verkaufte Geräte bei der nächsten Wartung nachzurüsten, z. B. beim nächsten Winterservice.

- 1 Nachrüstung des Moosgummidichtungssatz 581 26 51-01 am unteren Bereich des Chassis (siehe nachstehendes Foto). Dieser Dichtungssatz reduziert die Ansammlung von Gras, Schmutz und Düngemittel in der Hinterradkonsole.
  - a Hinterrad ausbauen
  - b Hinterradkonsole ausbauen
  - c Fläche, an der Dichtungssatz montiert werden soll, reinigen (siehe nachstehendes Foto).
  - d Montage der zwei Moosgummidichtungen. Beachten Sie, dass die Dichtung bündig ohne Luftspalt an den Schraubdomen anliegt, um die effektivste Abdichtung zu erreichen (siehe nachstehendes Foto).
  - e Hinterradkonsole und Hinterrad wieder einbauen.

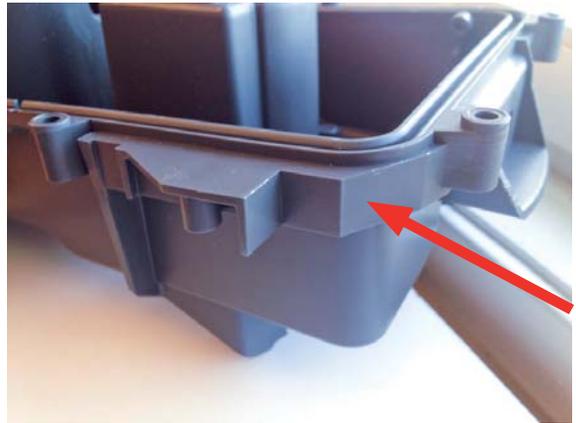


### Neues Design m/2013

Das untere Chassis des m/2013 wurde neu konstruiert, um die Öffnung zu schließen, in der sich Gras, Schmutz und Düngemittel angesammelt haben. Siehe nachstehende Fotos. Das neue untere Chassis benötigt keine Moosgummidichtung.



Atlas Design



Neues Design

### Teilenummern

Moosgummidichtungssatz: 581 26 51-01

**Hinweis!** Der Moosgummidichtungssatz kann nicht in Garantieranträgen geltend gemacht werden. Garantiesprüche werden nicht akzeptiert. Der Inhalt dieses Service-Rundschreibens ist als Zusatz-Kundendienst-Empfehlung für den Endkunden zu verstehen - entweder in den normalen Winterservice integriert oder vom Kunden bezahlt.